

Guter Vorweihnachtsmarkt



Der Spitzenbulle (V: Wildost) erlöste 8.000 Euro.

Die 46 angebotenen Jungkühe wurden restlos verkauft und konnten die Nachfrage nicht decken. Mit fast 30 Kilo Tagesgemelk und einem Lebendgewicht von 665 Kilo waren die Tiere wieder von ansprechender Qualität. Den Spitzenpreis erreichte eine excellent entwickelte Huttera-Tochter. Sie wechselte an einem Milchviehbetrieb innerhalb des Verbandsgebietes um 2.500 Euro.. Weitere acht Jungkühe wurden um 2.000 Euro und darüber versteigert. Im Durchschnitt aller Kühe konnte der Versteigerungserlös von 1.836 Euro leicht anziehen.

Von den 34 angebotenen Zuchtbullen wurde ein Wildost-Sohn in die Wertklasse I gereiht. Er wurde von erst 23 genomisch getesteten Wildost-Söhnen auf Platz 1 gestellt und um 8.000 Euro von der Besamungsstation Neustadt/Aisch ersteigert. 28 Bullen wurden als Natursprungbullen in Wertklasse II verkauft. Sie pendelten sich bei einem Durchschnittspreis von 2.057 Euro ein.



2.500 Euro erzielte diese Huttera-Jungkuh.

Der nächste Großviemarkt in Ansbach
ist am 11. Januar 2018.
Die nächsten Kälbermärkte sind bereits
am 20. Dezember und 3. Januar

**Wir wünschen allen eine ruhige Adventszeit,
gesegnete Weihnachtsfeiertage
und
einen guten Start ins neue Jahr**